

## Einsicht

von Br. Thomas Gebhardt

### 1.Johannes 5:20

Wir wissen aber (auch), dass der Sohn Gottes gekommen ist und uns Einsicht verliehen hat, damit wir den Wahrhaftigen erkennen; und wir sind in dem Wahrhaftigen, (indem wir) in seinem Sohne Jesus Christus (sind). Dieser (Jesus) ist der wahrhaftige Gott und ewiges Leben.

In den letzten Tagen haben wir viel davon gehört, wie uns Gott das Wollen schenkte. Aber nur Wollen, oder nur den guten Willen haben, reicht nicht aus, das wissen wir alle. Wir müssen irgendwie auch das, was wir uns vorgenommen haben, erreichen. Ihr Leben wird ein sehr unzufriedenes Leben sein, wenn Sie nie das, was Sie sich vorgenommen haben, erreichen. Doch warum tun wir das Gute, das wir wollen, nicht? Die Antwort müssen Sie mir jetzt einfach mal glauben; Wir sind zu dumm, um zu verstehen, dass Gott es bei allem, was ER uns sagt, nur gut meint. Natürlich wollen Sie nicht als dumm dargestellt werden, auch ich nicht, aber es ist einfach so. Gestatten Sie mir ein Beispiel.

Wir hatten zu Hause noch so einen alten Berliner Ofen, der mir Briketts geheizt wurde. Der hatte so eine Stahltür, wo man die Briketts in den Verbrennungsraum reinlegte. Diese Tür war immer sehr heiß. Man konnte sich daran richtig doll verbrennen. Meine Eltern sagten immer, wenn ich in die Nähe der Tür kam: Nein, nein, das macht ganz schlimmes Aua. Ich weiß nicht warum, aber trotzdem ging ich immer wieder in die Nähe der Ofentür. Meine Eltern ermahnten mich immer wieder. Kennen Sie auch solche Situationen? Nun, ich konnte es nicht lassen und faste eines Tages die Tür an und verbrannte mich furchterlich. Sehen Sie, das ist das Dilemma. Ich hörte nicht auf meine Eltern, obwohl sie es nur gut meinten.

Die Menschen hören nicht auf Gott, obwohl Er es nur gut meint. Sie leben wie sie wollen und verbrennen sich dabei, um im Bild zu bleiben, immer wieder die Hände. Und wenn Sie sich nicht ändern, werden Sie eines Tages in der Hölle leiden. Aber wie können sie sich ändern? Ich hörte doch auch nicht auf meine Eltern! Wir haben gehört: ([Philipper 2:13](#)) „denn Gott ist es, der in euch sowohl das Wollen als auch das Vollbringen wirkt nach seinem Wohlgefallen.“ In diesem Satz verbirgt sich das Wort „wirkt“ und sehen Sie, das ist es, Gott wirkt in uns. Gott wirkt in Ihnen! Wie wirkt Gott?

Wir wissen aber (auch), dass der Sohn Gottes gekommen ist und uns Einsicht verliehen hat. Wissen Sie, was das für ein Segen ist, wenn Menschen einsichtig werden? Der natürliche Mensch, der ist ja nicht einsichtig, ich sagte oben, er ist dumm. Vielleicht lernt er ein wenig durch die Schmerzen, die die Fehler verursachen, die er macht, wenn er aber einsichtig wäre, würde er keine Schmerzen erdulden müssen. Also als erstes macht uns JESUS einsichtig.

Die nächste Frage ist, was erkennen wir durch diese Einsicht? Wir erkennen den Wahrhaftigen. Wir erkennen, dass das, was Gott sagt, wirklich wahr und richtig ist. Das wir das nicht hinterfragen müssen, sondern alles so hinnehmen dürfen, ohne zu zweifeln. Haben Sie schon einmal an irgendetwas gezweifelt, was Gottes Wort uns sagt? Gott wird Ihnen Einsicht schenken, dass Sie da nicht mehr zweifeln müssen. Sehen Sie, das Schreckliche ist ja, dass uns die Bibel sagt: ([Jakobus 1:6-7](#)) „Er bitte aber im Glauben und zweifle nicht; denn wer zweifelt, gleicht einer Meereswoge, die vom Wind getrieben und hin- und hergeworfen wird. Ein solcher Mensch denke nicht, daß er etwas von dem Herrn empfangen wird,“.

**Samstag, der 01.04.17**

Das ist doch das Problem, Gott sagt uns etwas und wir zweifeln und bitten dann Gott um Sein Reden und wundern uns, wenn Gott nichts mehr sagt. Wenn Gott da nicht antwortet, dann ist das nur das, was Gott uns gesagt hat. Gott ist nur konsequent, wahrhaftig! Und JESUS wirkt in uns, und das wissen wir ganz genau, diese Einsicht. Wie wirkt JESUS jede Art von Einsicht in uns? ER tut es durch den Heiligen Geist, der uns in alle Wahrheit leiten wird.

Auch für Sie ist der Heilige Geist. ER ist ausgegossen über alles Fleisch, wie wir schon sahen. Nun aber muss ER unser Herz erfüllen. Wir haben auch dies schon gehört, dass der böse Geist uns verlassen hat, unser Herz einen neuen Besitzer braucht. Der Heilige Geist will in unsere Herzen einziehen. Der Heilige Geist will in Ihr Herz einziehen.

Freuen Sie sich darauf! Kommen Sie morgen wieder. Gott segne Sie, Ihr Thomas Gebhardt